

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Onlineshops auf „www.sssgreif.de“

[Allgemeines](#)

[Preise](#)

[Zahlung](#)

[Lieferzeit / Versand](#)

[Eigentumsvorbehalt](#)

[Abnahme und Gefahrenübergang](#)

[Gewährleistung und Haftung](#)

[Gerichtsstand](#)

[Datenschutz](#)

[Schlussbestimmungen](#)

Allgemeines

Maßgebliche Rechtsgrundlagen für alle von uns (Auftragnehmer) übernommenen Aufträge und geschlossenen Verträge sind das Bürgerliche Gesetzbuch sowie die nachstehenden Geschäftsbedingungen. Werden unsere Bedingungen geändert, so gelten diese ab dem Zeitpunkt, an dem sie dem Kunden erstmals zugegangen sind. Von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Auftraggebers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich zu.

Preise

Alle angegebenen Preise beinhalten bereits die gesetzliche Mehrwertsteuer. Bei längerer, vom Auftragnehmer nicht zu vertretender Lieferfrist gelten die dann gültigen Preise.

Zahlung

Für alle Zahlungen gilt, soweit nichts anderes vereinbart, Fälligkeit rein netto innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungslegung ohne Abzug. Ein Verzug tritt ohne Mahnung ein. Die Zahlungen sind in bar zu leisten, oder per Überweisung. Der Auftragnehmer behält sich das Recht auf Abtretung seiner Forderungen an Dritte vor. Kommt der Auftraggeber in Zahlungsverzug, so sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank (nach § 247 BGB) zu fordern.

Lieferzeit / Versand

Die Verschickung der Waren erfolgt entweder zum Monatsbeginn oder zur Monatsmitte, sofern die Ware verfügbar ist. Einen Mindestbestellwert gibt es nicht. Wir versenden nur innerhalb Deutschlands. Eine Wahl des Lieferanten ist leider nicht möglich, da wir diese so treffen, dass der Versand am kostengünstigsten ist.

Unter Umständen können abweichende Versandkosten anfallen, in diesem Fall erhält der Besteller nach Auftragseingang ein Angebot mit neuen zutreffenden Versandkosten. Werden diese vom Besteller akzeptiert, nehmen wir die Bestellung an.

Geraten wir in Verzug, so ist die Schadensersatzhaftung im Falle leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Eigentumsvorbehalt

Der Auftragnehmer behält sich das Eigentum und das Verfügungsrecht an den Liefergegenständen bis zum Eingang sämtlicher Zahlungen vor. Bei vertragswidrigem Verhalten des Auftraggebers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Kaufsache zurückzufordern.

Bis zur Erfüllung sämtlicher uns gegen den Auftraggeber zustehenden Zahlungsansprüche aus der Geschäftsverbindung ist eine Veräußerung der von uns gelieferten bzw. in unserem Miteigentum stehenden Ware untersagt. Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen hat uns der Auftraggeber unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit der Auftragnehmer Klage gemäß § 771 I ZPO erheben kann.

Abnahme und Gefahrenübergang

Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist die Lieferung "ab Geschäftsadresse" vereinbart. Soweit der Transport durch uns vorgenommen wird, ist unsere Haftung für die am Transport beteiligten Personen auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Gewährleistung und Haftung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen gem. § 438 Abs. 1 BGB: Die Frist für die Gewährleistung im gesetzlichen Umfang beträgt zwei Jahre. Soweit ein von uns zu verantwortender Mangel der Kaufsache vorliegt, sind wir berechtigt, bis zu zwei mal nachzubessern oder eine Ersatzlieferung vorzunehmen. Darüber hinaus ist jede Haftung des Auftragnehmers für Schäden jeder Art, gleich aus welchem Rechtsgrunde, ausgeschlossen, es sei denn, der Auftragnehmer handelt vorsätzlich oder grob fahrlässig. Farbabweichungen gegenüber der Bestellung gelten als vertragsgemäß.

Technische Verbesserungen oder notwendige technische Änderungen gelten ebenfalls als vertragsgemäß, soweit sie keine Wertverschlechterungen darstellen.

Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Hansestadt Greifswald.

Datenschutz

Wir nutzen Ihre Daten für die Abwicklung von Bestellungen, die Lieferung von Waren sowie die Abwicklung der Zahlung.

Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen der vorstehenden Bedingungen oder Teile von diesen unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nach § 306 I BGB dadurch nicht berührt.